

Große Kreisstadt Backnang

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse

des Ausschusses für Technik und Umwelt

vom 17.02.2022

Sitzung: Öffentlich

Beginn: 18:06 Uhr

Ende: 18:37 Uhr

Zahl der Mitglieder des Ausschusses für Technik und Umwelt: 12

Anwesend: Erster Bürgermeister Janocha als Vorsitzender

und 12 Mitglieder

Anwesend:

StR Bauer
StR Degler
StR Dobler
StR Dyken
StR Franke
StR Gül
StR Härtner
StR Hettich
StR Dr. Ketterer

StR'in Ribbeck
StR Scheib
StR'in Dr. Ulfert

Außerdem anwesend:

Frau Langer
Frau Bäuerle

Abwesend:

Zur Beurkundung

**Erster Bürgermeister
Janocha:**

Für den Ausschuss:

Schriftführer:

Tagesordnung

- § 7 Neubau Feuerwehrhaus Backnang Süd – Bekanntgabe der Vergabe Klinker-Verblend-mauerwerk
- § 8 Neubau Feuerwehrhaus Backnang Süd – Bekanntgabe der Vergabe Dachabdichtungsarbeiten
- § 9 Ersatzneubau einer vierteilbaren Sporthalle auf der Maubacher Höhe – Bekanntgabe der Vergabe Abbruch- und Erdarbeiten
- § 10 Bekanntgaben
- § 11 Anfragen

Große Kreisstadt Backnang

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Ausschusses für Technik und Umwelt am 17. Februar 2022 - Öffentlich -	Anwesend: Erster Bürgermeister Janocha als Vorsitzender und 12 Stadträte; Normalzahl 12
---	---

§ 7

Neubau Feuerwehrhaus Backnang Süd – Bekanntgabe der Vergabe Klinker-Verblendmauerwerk

Der Vorsitzende erläutert die Vergabe anhand der Sitzungsvorlage:

Der Gemeinderat hat mit Baubeschluss vom 22.10.2020 dem „*Neubau Feuerwehrhaus Backnang Süd*“ zugestimmt. Zwischenzeitlich liegt die Baugenehmigung vor, die Erdbauarbeiten wurden abgeschlossen, die Rohbauarbeiten sind im Gange.

Die Arbeiten wurden vom Hochbauamt Backnang beschränkt ausgeschrieben.

Insgesamt wurden 13 Bieter angeschrieben, hiervon haben 3 angeboten.

Zum Submissionstermin am 08.12.2021 lagen folgende 3 Angebote zur Wertung vor.

Nr.	Bieter	Auftragssumme EUR
1.	Klinkerzentrum – Roland Weigel GmbH & Co. KG	423.337,69
2.	Bieter 2	464.640,20
3.	Bieter 3	477.391,30

Die „Klinkerzentrum - Roland Weigel GmbH & Co. KG“ aus Mellrichstadt ist nach Wertung der Angebote wirtschaftlich günstigste Bieterin. Der Auftrag wurde gemäß § 9, Absatz 1, Ziffer 3b der Hauptsatzung diesem Unternehmen erteilt.

Der Amtspreis für das Klinker-Verblendmauerwerk lag bei 344.000,00 EUR brutto.

Mit dem vorliegenden Angebot wurde für das Klinker-Verblendmauerwerk der Amtspreis um ca. 23,1 % überschritten. In Anbetracht der bekannten Baupreisentwicklung am Markt, mit immensen Preissteigerungen, insbesondere bei energieintensiven Produkten, ist das

Angebot aus wirtschaftlicher Sicht noch akzeptabel. Günstigere Angebote sind nicht zu erwarten.

Die Firma „Klinkerzentrum - Roland Weigel GmbH & Co. KG“ kann sehr gute Referenzen vorweisen und ist bekannt.

Das Hochbauamt hat den Auftrag auf dieser Grundlage erteilt.

Es sind Mittel im Haushalt der Stadt Backnang für Jahr 2022 eingestellt.

Die Arbeiten sollen im August 2022 beginnen und im Oktober 2022 abgeschlossen sein.

Der Ausschuss für Technik und Umwelt nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis:

Die „Klinkerzentrum – Roland Weigel GmbH & Co. KG“ aus Mellrichstadt hat am 22.12.2021 vom Hochbauamt Backnang, auf der Grundlage ihres Angebots vom 07.12.2021, den Auftrag für das Klinker-Verblendmauerwerk zum Gesamtpreis von 423.337,69 EUR einschl. MwSt. erhalten.

Große Kreisstadt Backnang

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Ausschusses für Technik und Umwelt am 17. Februar 2022 - Öffentlich -	Anwesend: Erster Bürgermeister Janocha als Vorsitzender und 12 Stadträte; Normalzahl 12
---	---

§ 8

Neubau Feuerwehrhaus Backnang Süd – Bekanntgabe der Vergabe Dachabdichtungsarbeiten

Der Vorsitzende erläutert die Vergabe anhand der Sitzungsvorlage:

Der Gemeinderat hat mit Baubeschluss vom 22.10.2020 dem „*Neubau Feuerwehrhaus Backnang Süd*“ zugestimmt. Zwischenzeitlich liegt die Baugenehmigung vor, die Erdbauarbeiten wurden abgeschlossen, die Rohbauarbeiten sind im Gange.

Die Dachabdichtungsarbeiten wurden vom Hochbauamt Backnang beschränkt ausgeschrieben.

Insgesamt wurden 15 Bieter angeschrieben, hiervon haben 5 angeboten.

Zum Submissionstermin am 18.11.2021 lagen folgende 5 Angebote zur Wertung vor.

Nr.	Bieter	Auftragssumme EUR
1.	Werner Scholz GmbH & Co. KG	144.493,31
2.	Bieter 2	146.982,20
3.	Bieter 3	147.706,01
4.	Bieter 4	161.821,85
5.	Bieter 5	162.599,93

Die Werner Scholz GmbH & Co. KG aus Aalen ist nach Wertung der Angebote wirtschaftlich günstigste Bieterin. Der Auftrag wurde gemäß § 9, Absatz 1, Ziffer 3b der Hauptsatzung diesem Unternehmen erteilt.

Der Amtspreis für die Dachabdichtungsarbeiten lag bei 125.000,-- EUR brutto.

Mit dem vorliegenden Angebot wurde für die Dachabdichtungsarbeiten der Amtspreis zwar um ca. 15,2% überschritten, allerdings ist dies in Anbetracht der diesjährigen Bau- und Rohstoffpreisentwicklung noch akzeptabel. Günstigere Vergabeergebnisse sind nicht zu erwarten. Die Firma Werner Scholz GmbH & Co. KG aus Aalen ist bekannt.

Das Hochbauamt hat den Auftrag auf dieser Grundlage erteilt.

Es sind Mittel im Haushalt der Stadt Backnang für das Jahr 2022 eingestellt.

Die Dachabdichtungsarbeiten sollen im Juni 2022 beginnen und im August 2022 abgeschlossen werden.

Der Ausschuss für Technik und Umwelt nimmt die Ausführung der Verwaltung zur Kenntnis:

Die Werner Scholz GmbH & Co. KG aus Aalen hat am 09.12.2021 vom Hochbauamt Backnang, auf der Grundlage ihres Angebots vom 12.11.2021, den Auftrag für die Dachabdichtungsarbeiten zum Gesamtpreis von 144.493,31 EUR einschl. MwSt. erhalten.

Große Kreisstadt Backnang

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Ausschusses für Technik und Umwelt am 17. Februar 2022 - Öffentlich -	Anwesend: Erster Bürgermeister Janocha als Vorsitzender und 12 Stadträte; Normalzahl 12
---	---

§ 9

Ersatzneubau einer vierteilbaren Sporthalle auf der Maubacher Höhe – Bekanntgabe der Vergabe Abbruch- und Erdarbeiten

Der Vorsitzende erläutert die Vergabe anhand der Sitzungsvorlage:

Der Gemeinderat hat am 04.06.2020 die vorbereitenden Baubeschlüsse für die Infrastrukturmaßnahmen sowie Planung, Vergabe und Ausführung des Abbruchs der bestehenden Karl-Euerle-Sporthalle gefasst.

Zwischenzeitlich liegt die Abbruchgenehmigung vor.

Die Abbruch-und Erdarbeiten wurden vom Hochbauamt Backnang beschränkt ausgeschrieben.

Insgesamt wurden 7 Bieter angeschrieben, hiervon haben 3 angeboten.

Zum Submissionstermin am 15.06.2021 lagen folgende 3 Angebote zur Wertung vor.

Nr.	Bieter	Auftragssumme EUR
1.	JMS GmbH & Co. KG	943.356,24 EUR brutto (863.678,31 EUR netto BgA)
2.	Bieter 2	1.111.271,40 EUR brutto
3.	Bieter 3	1.188.373,54 EUR brutto

Die Firma JMS GmbH & Co. KG aus Weinstadt ist nach Wertung der Angebote wirtschaftlich günstigste Bieterin. Der Auftrag wurde gemäß § 9, Absatz 1, Ziffer 3b der Hauptsatzung

diesem Unternehmen erteilt.

Der Amtspreis für die Abbruch- und Erdarbeiten lag bei 980.000.- EUR brutto.

Mit dem vorliegenden Angebot wurde für die Abbruch- und Erdarbeiten ein günstiges Vergabeergebnis erzielt. Die Firma JMS GmbH & Co. KG aus Weinstadt ist bekannt.

Das Hochbauamt hat den Auftrag auf dieser Grundlage erteilt.

Es sind Mittel im Haushalt der Stadt Backnang für das Jahr 2022 eingestellt.

Die Abbruch- und Erdarbeiten sollen im Juni 2022 beginnen und im Dezember 2022 abgeschlossen werden.

Der Ausschuss für Technik und Umwelt nimmt die Ausführung der Verwaltung zur Kenntnis:

Die JMS GmbH Co. KG aus Weinstadt hat am 16.12.2021 vom Hochbauamt Backnang, auf der Grundlage ihres Angebots vom 15.06.2021, den Auftrag für die Abbruch- und Erdarbeiten der bestehenden Karl-Euerle-Halle zum Gesamtpreis von 863.678,31 EUR netto BgA (943.356,24 EUR brutto) erhalten.

Große Kreisstadt Backnang

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Ausschusses für Technik und Umwelt am 17. Februar 2022 - Öffentlich -	Anwesend: Erster Bürgermeister Janocha als Vorsitzender und 12 Stadträte; Normalzahl 12
---	---

§ 10

Bekanntgaben

Der Vorsitzende führt anhand einer Präsentation (siehe Anlage) die anstehenden Baumfällarbeiten im Stadtgebiet aus.

Stadtrat Dobler weist darauf hin, dass aufgrund vermehrter Baumfällarbeiten in letzter Zeit, das Gleichgewicht zwischen der Anzahl der zu fällenden Bäume und dem Klimaschutz beachtet werden müsse.

Der Vorsitzende führt aus, dass die zu fällenden Bäume nah am Verkehr stünden und auf Verkehrsbeeinträchtigungen zu achten sei. Des Weiteren seien die neu gepflanzten Bäume klimaresistent.

Stadtrat Hettich teilt mit, dass bei den Baumfällarbeiten des BW-Forst im Wohngebiet hinter dem Plattenwald Interessenten eingeladen seien, um bei den anstehenden Arbeiten zuzuschauen.

Große Kreisstadt Backnang

Niederschrift über die Verhandlungen und Beschlüsse des Ausschusses für Technik und Umwelt am 17. Februar 2022 - Öffentlich -	Anwesend: Erster Bürgermeister Janocha als Vorsitzender und 12 Stadträte; Normalzahl 12
---	---

§ 11

Anfragen

Anfrage Brücke Aspacher Straße

Stadtrat Härtner erkundigt sich nach den ausstehenden Metallarbeiten an der Brücke Aspacher Straße und möchte wissen, ob es für die Ausführung der Arbeiten bereits einen festen Zeitpunkt gäbe.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Schlosserarbeiten von einer Firma in Auenwald in Kürze durchgeführt werden. Den genauen Termin werde er Stadtrat Härtner zukommen lassen.

Anfrage Gaspreiserhöhung der Stadtwerke Backnang

Stadtrat Bauer informiert das Gremium über mehrere verärgerte Anrufe aus der Bürgerschaft bezüglich der Gaspreiserhöhung der Stadtwerke Backnang und möchte wissen, wie eine Preiserhöhung von 100 Prozent vertretbar sei.

Der Vorsitzende teilt mit, dass eine Preiserhöhung auf den schwierigen Gasmarkt zurückzuführen sei.

Stadtrat Dr. Ketterer führt aus, dass viele andere Städte die Gaspreise bereits zum 01.02. erhöht hätten. Die Marktpreise seien weitaus teurer.

Stadtrat Franke regt an, zukünftig bei energiepolitischen Themen beispielsweise regenerative Energien zu bedenken.

Der Vorsitzende pflichtet den Ausführungen bei und betont, dass man die Preiserhöhung den Stadtwerken nicht anlasten könne. Die Preise werden lediglich weitergeben, um kostendeckend zu arbeiten.

Anfrage Mehrkosten der Biegelwehr

Stadtrat Franke bezieht sich auf den Artikel der Backnanger Kreiszeitung „Als nächstes soll die raue Rampe kommen“ vom 17.02.2022 und die dort aufgeführten Mehrkosten der Biegelwehr. Er bittet die Verwaltung um einen umfassenden Bericht über die Finanzen und konkreten Planungen.

Der Vorsitzende nimmt dies zur Kenntnis und teilt mit, dass er das Thema in einer der nachfolgenden Sitzungen aufnehmen werde.